



FTSE4Good

graphax

Infoblatt - News

19 Jahre in Folge im FTSE4GOOD-Index vertreten

Konica Minolta, Inc. ist zum 19. Mal in Folge in der FTSE4Good-Indexserie aufgenommen worden. Der FTSE4Good-Nachhaltigkeitsindex gibt einen weltweiten Überblick über Unternehmen, die sich durch starke Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung auszeichnen. Zudem wurde Konica Minolta erneut in allen fünf Indizes für verantwortungsbewusstes Investment (RI) aufgenommen, die vom japanischen Government Pension Investment Fund (GPIF)* verabschiedet wurden. Dies ist das sechste Jahr in Folge, in dem Konica Minolta in all diesen ESG-Indizes gelistet ist, seit der GPIF sie erstmals eingeführt hat.

In seiner langfristigen internationalen Management-Vision für 2030, „Imaging to the People“, erklärt Konica Minolta, entschlossen zur Förderung einer nachhaltigen Gesellschaft beizutragen. Das Unternehmen bleibt der Entwicklung von Innovationen verpflichtet, die sowohl die Schaffung neuer Werte für eine globale Umwelt und Gesellschaft als auch das Wachstum seiner eigenen Geschäftstätigkeit fördern können.

Im Zuge der weltweiten Covid-19-Pandemie setzte das Unternehmen Schritte, die zum Kampf gegen die Pandemie beitragen konnten, und hat verschiedene Unterstützungsmassnahmen und Lösungen angeboten, wobei es seine Stärken im Gesundheitsbereich und in vielen anderen Bereichen nutzte. Beispielsweise half Konica Minolta bei der Einrichtung von Massenimpfzentren. Um ukrainische Flüchtlinge in Japan zu unterstützen, hat Konica Minolta seinem mehrsprachigen Dolmetscherservice KOTOBAL für Finanzinstitute und Behörden in Japan die ukrainische Sprache hinzugefügt. KOTOBAL vereinfacht die Kommunikation zwischen den Behörden und Menschen, die kein japanisch können. Mit solchen Projekten setzt Konica Minolta seine Bemühungen fort, soziale Probleme im Rahmen seiner Geschäftsaktivitäten anzugehen.

Die von 16 japanischen Unternehmen, darunter Konica Minolta, ins Leben gerufene „Digitale Umweltplattform“ ist in den zwei Jahren seit ihrer Gründung auf 68 Mitgliedsunternehmen angewachsen. In den Workshops dieser Plattform bringen die teilnehmenden Unternehmen ihre Technologien und ihr Fachwissen in den Bereichen Umweltstrategie, erneuerbare Energien, Energieeinsparung und effektive Ressourcennutzung ein, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und so die Bemühungen zur stetigen Förderung des Umweltmanagements zu beschleunigen.

Konica Minolta ist fortwährend bestrebt, einen Beitrag zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten und gleichzeitig die Entwicklung der Wirtschaft und der Gesellschaft zu fördern.



FTSE4Good

Bei dem britischen FTSE4GOOD handelt es sich um einen weltweit führenden Index. Der FTSE4GOOD ist eine Indexfamilie zu Nachhaltigkeit und Corporate Governance des Londoner Anbieters FTSE. Sie nehmen Unternehmen auf, die sich besonders im Bereich der Corporate Social Responsibility (CSR) engagieren.

Überblick über die einzelnen Indizes

Die FTSE4Good-Indexserie, die von FTSE Russell, einem globalen Indexanbieter mit Sitz in Grossbritannien, eingeführt wurde, listet Unternehmen auf der ganzen Welt auf, die sich durch gute Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken (ESG) auszeichnen, und bietet Anlegern und RI-Fonds die Möglichkeit, Unternehmen mit guten Nachhaltigkeitsaussichten für Investitionen auszuwählen. Der FTSE Blossom Japan Index wurde so konzipiert, dass er japanische Unternehmen mit ausgezeichneten ESG-Praktiken enthält, und wurde von GPIF, dem weltweit grössten öffentlichen Pensionsfonds, als einer der ESG-Indizes für seine passive Anlagestrategie ausgewählt.

Der FTSE Blossom Japan Sector Relative Index ist ein umfassender ESG-Index, der japanische Unternehmen umfasst, die auf der Grundlage von Bewertungen des Ausmasses der Umweltauswirkungen der Unternehmen und ihres Managements von Risiken des Klima-

wandels sowie der ESG-Bewertungen von FTSE Russell ausgewählt wurden. Dieser Index wurde im März 2022 vom GPIF als ESG-Index angenommen.

Der MSCI Japan ESG Select Leaders Index und der MSCI Japan Empowering Women Index sind ESG-Indizes, die 2017 von MSCI Inc. eingeführt wurden, einem globalen ESG-Research- und Indexanbieter mit Sitz in den USA. Diese Indizes wurden auch von der GPIF übernommen.

Der S&P/JPX Carbon Efficient Index wurde gemeinsam von S&P Dow Jones Indices, einem der weltweit grössten Indexanbieter, und der Japan Exchange Group, Inc. eingeführt. Unter Verwendung des TOPIX als Benchmark soll er das Engagement in Unternehmen mit hohem Kohlendioxid ausstoss reduzieren und gleichzeitig ein ähnliches Risiko-Ertrags-Profil wie die Benchmarks aufweisen. Auch dieser Index wurde von GPIF als Umweltindex ausgewählt.

Referenz: Bewertung durch externe Parteien

Konica Minolta ist derzeit in globalen ESG-Indizes enthalten und nimmt in den ESG-Ratings einen hohen Rang ein, wie unten dargestellt.

FTSE4Good Index Series (UK)	Included in the index consecutively since 2003
FTSE Blossom Japan Index (UK)	Seit seiner Gründung im Jahr 2017 fortlaufend in den Index aufgenommen
FTSE Blossom Japan Sector Relative Index (UK)	In den Index aufgenommen seit seiner Gründung im Jahr 2022
MSCI Japan ESG Select Leaders Index (USA)	Seit seiner Gründung im Jahr 2017 fortlaufend in den Index aufgenommen
MSCI Japan Empowering Women Index (USA)	Seit seiner Gründung im Jahr 2017 fortlaufend in den Index aufgenommen
Dow Jones Sustainability Index (USA)	Asien-Pazifik-Index (DJSI Asien-Pazifik): Seit 2009 fortlaufend in den Index aufgenommen
S&P/JPX Carbon Efficient Index (USA, Japan)	Seit seiner Gründung im Jahr 2018 fortlaufend im Index enthalten
S&P Global (USA)	Aufnahme in den SAM Sustainability Award seit 2013 (viermal als Gold und fünfmal als Silber)
Corporate Knights (Canada)	Platzierung unter den Global 100 Most Sustainable Corporations in the World (2011, 2019, 2020, 2021 und 2022)
ISS-oekom (Deutschland)	Behält den höchsten Prime-Status seit 2011
CDP (UK)	Aufnahme in die Klima-A-Liste (2013, 2014, 2016, 2017, 2020 und 2021)

Graphax AG

Riedstrasse 10
8953 Dietikon

058 551 11 11
info@graphax.ch
www.graphax.ch

Graphax AG mit Hauptsitz in Dietikon bei Zürich und acht Filialen in der Deutsch- und Westschweiz beschäftigt rund 190 Mitarbeiter. Aufgrund des breiten Leistungsspektrums gehört die Firma zu den führenden Anbietern für innovative Technologien in den Bereichen Informationsmanagement, Printerpark-Bewirtschaftung und Komplettlösungen für den digitalen sowie papiergebundenen Dokumentenworkflow im B2B-Umfeld in der Schweiz.